

Bezugsgebühr:

Wochenblatt 2 Bfr. 50 Pfg.; monatlich 2 Bfr. 75 Pfg. Die Dresdener Nachrichten erscheinen täglich Morgens...

Dresdener Nachrichten Gegründet 1856 Verlag von Giesch & Reichardt.

Die Anzeigen der Anzeigenblätter erfolgt in der Hauptredaktion... Anzeigenblätter werden mit 10 Pfg. berechnet.

Menz, Blochmann & Co. und Depositenkasse der Deutschen Bank, Pragerstrasse 2.

Mende & Täubrich • Bankgeschäft • 12 Seestrassen 12.

Nr. 161. Spiegel: Neueste Drahtberichte. Baum & Baillen, Königsliche, Strauß-Concert. Toiletten beim Grand Prix. Donnerstag, 14. Juni 1900.

Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 13. Juni.

Oldenburg. Der Großherzog Peter ist heute Mittag in der Sommerresidenz Kassebe gestorben. (Großherzog Peter war am 8. Juli 1827 geboren, hat also ein Alter von nahezu 73 Jahre erreicht.)

Berlin. Die Kommission für die Arbeiterstatistik hat heute Vormittag im Reichsanzeiger des Inneren unter Vorsitz des Unterstaatssekretärs Reich zusammengetreten.

Stettin. Der Schiffsdampfer „Deutschland“, der im Hafen auf der Mollerbau festgemacht war, ist heute Vormittag in Folge Bogengänge fluss geworden und befindet sich bereits auf der Fahrt nach Swinemünde.

Wien. Die 14. Wanderausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft wurde gestern Abend 6 Uhr geschlossen.

Wesel. In Ehren des Offiziersforts der Torpedobootsdivision fand ein großer Empfang im Kaiserpalast des Rathhauses statt. Oberbürgermeister Dr. Kuhlmann hielt im Namen der Stadt die Glückwünsche aus und gab seiner Freude darüber Ausdruck, sie als Angehörige des Kaiserreichs begrüßen zu dürfen.

Wien. Die 14. Wanderausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft wurde gestern Abend 6 Uhr geschlossen.

Petersburg. Anlässlich der Wiederkehr des Tages, an dem vor 200 Jahren die Feldgarde-Regimenter Sienjoutschko und Preobraschenski ihre jetzigen Namen erhielten, fand gestern in Gegenwart des Kaisers und des Großfürsten Thronfolgeres feierlicher Gottesdienst statt.

Petersburg. Aus Stambulow wird gemeldet, man hegt Befürchtungen wegen des Schicksals des Führers der koreanisch-japanischen Expedition, Schmidt, welcher sich zur Erörterung einer Anleihe auf einem Boot in das Meer begab.

nach 20 Tagen zurückzuführen, es ist jedoch bald ein Monat verfloßen, ohne daß von ihm eine Nachricht eingetroffen wäre.

Konstantinopel. Der österreichisch-ungarische Botschafter und der italienische Geschäftsträger unternehmen gestern gleichfalls bei der Porte Schritte in Sachen des Differenzialtarifs.

Konstantinopel. Der rumänische Gesandte überreichte dem Minister des Auswärtigen eine Note, in welcher Aufhebung des Differenzialtarifs auf drei Monate und sofortige Rückkehr zu normalen Verhältnissen verlangt wird.

Tientsin. Bei Langfang berichteten am Montag 200 Borer eine Patrouille von 16 englischen Kreuzbooten abzusuchen, die 2 Meilen von dem Borge, der die ausländischen Truppen nach Beijing beförderte, marschieren.

Yokohama. Weitere japanische Kriegsschiffe finden auf dem Wege nach Tsata. Wahrscheinlich werden auch, falls die Lage sich nicht bessert, starke Landstreitmächte nach China geschickt.

Moskau. Die Buren im Südsüden des Transvaalstaats haben eine sehr ausgedehnte Stellung inne, sie sind aber durch die über 35.000 Mann und über 50 Geschütze verfügbaren Generale Methuen, Buller und Prater vollständig umzingelt.

lichen Abnormitäten eingehender zu beichtigen und sich erstreckend vorführen zu lassen. Das große Menageriefest ist Abends mit 16 elektrischen Nagenlampen erhell, welche leuchtend über den Vorführungsplatz in genügender Höhe angebracht sind, um nicht zu blenden, dabei aber auch das geamante Fest zu erleuchten.

Das diesjährige Königschießen der privilegierten Schützenvereine-Gesellschaft nimmt, wie letzten vom herrlichen Wetter begünstigt, unter lebhafter Beteiligung seinen Fortgang.

Das diesjährige Königschießen der privilegierten Schützenvereine-Gesellschaft nimmt, wie letzten vom herrlichen Wetter begünstigt, unter lebhafter Beteiligung seinen Fortgang.

Das diesjährige Königschießen der privilegierten Schützenvereine-Gesellschaft nimmt, wie letzten vom herrlichen Wetter begünstigt, unter lebhafter Beteiligung seinen Fortgang.

Das diesjährige Königschießen der privilegierten Schützenvereine-Gesellschaft nimmt, wie letzten vom herrlichen Wetter begünstigt, unter lebhafter Beteiligung seinen Fortgang.

Deutsches und Sächsisches.

Dresden, 13. Juni.

Se. Majestät der König hat den nachstehenden Offizieren, Sanitätsbeamten und Unteroffizieren die Erlaubnis zur Aulassung der ihnen verbleibenden nichtsächsischen Familien ertheilt und zwar: des Ritterkreuzes 2. Klasse des Königl. Bayer. Militär-Verdienstordens: dem Hauptmann Kommandant im 3. Infanterie-Regiment Nr. 102. Majorant der 2. Infanterie-Brigade Nr. 46: des Königl. Bayer. Militär-Verdienstkreuzes: dem Hauptleutnant v. P. im 3. Infanterie-Regiment Nr. 102. Hauptleutnant v. P. im 3. Infanterie-Regiment Nr. 102. Hauptleutnant v. P. im 3. Infanterie-Regiment Nr. 102.

Das von Papst Urban im Jahre 1884 eingesetzte Kronleichenamt ist morgen von der gesamten katholischen Christenheit als hoher Feiertag feierlich begangen.

Das von Papst Urban im Jahre 1884 eingesetzte Kronleichenamt ist morgen von der gesamten katholischen Christenheit als hoher Feiertag feierlich begangen.

Das von Papst Urban im Jahre 1884 eingesetzte Kronleichenamt ist morgen von der gesamten katholischen Christenheit als hoher Feiertag feierlich begangen.

Das von Papst Urban im Jahre 1884 eingesetzte Kronleichenamt ist morgen von der gesamten katholischen Christenheit als hoher Feiertag feierlich begangen.

Kunst und Wissenschaft.

Im Königl. Opernhaus geht morgen Maissen's „Werther“ in der bisherigen Besetzung der Hauptrollen mit dem Damen Wittich und Hof, den Herren Kallies und Scheidemantel in Szene.

Der Kaiserl. und Königl. Hofkapellmeister Eduard Strauß mit seiner ausgezeichneten Wiener Kapelle ist gestern für eine kurze Reihe von Concerten im Linde'schen Saal wieder eingezogen und hat, wie üblich, die Herzen im Sturm sich erobert.

Der Kaiserl. und Königl. Hofkapellmeister Eduard Strauß mit seiner ausgezeichneten Wiener Kapelle ist gestern für eine kurze Reihe von Concerten im Linde'schen Saal wieder eingezogen und hat, wie üblich, die Herzen im Sturm sich erobert.

Der Kaiserl. und Königl. Hofkapellmeister Eduard Strauß mit seiner ausgezeichneten Wiener Kapelle ist gestern für eine kurze Reihe von Concerten im Linde'schen Saal wieder eingezogen und hat, wie üblich, die Herzen im Sturm sich erobert.

Der Kaiserl. und Königl. Hofkapellmeister Eduard Strauß mit seiner ausgezeichneten Wiener Kapelle ist gestern für eine kurze Reihe von Concerten im Linde'schen Saal wieder eingezogen und hat, wie üblich, die Herzen im Sturm sich erobert.

Der Kaiserl. und Königl. Hofkapellmeister Eduard Strauß mit seiner ausgezeichneten Wiener Kapelle ist gestern für eine kurze Reihe von Concerten im Linde'schen Saal wieder eingezogen und hat, wie üblich, die Herzen im Sturm sich erobert.

genialen Brudes und seine eigenen gepieilt, mit einem Leichter, das für solche Darbietungen nicht nur auf das Sorgfältigste vorbereitet, sondern gleichsam national auch dazu herangezogen ist.

genialen Brudes und seine eigenen gepieilt, mit einem Leichter, das für solche Darbietungen nicht nur auf das Sorgfältigste vorbereitet, sondern gleichsam national auch dazu herangezogen ist.

genialen Brudes und seine eigenen gepieilt, mit einem Leichter, das für solche Darbietungen nicht nur auf das Sorgfältigste vorbereitet, sondern gleichsam national auch dazu herangezogen ist.

genialen Brudes und seine eigenen gepieilt, mit einem Leichter, das für solche Darbietungen nicht nur auf das Sorgfältigste vorbereitet, sondern gleichsam national auch dazu herangezogen ist.

genialen Brudes und seine eigenen gepieilt, mit einem Leichter, das für solche Darbietungen nicht nur auf das Sorgfältigste vorbereitet, sondern gleichsam national auch dazu herangezogen ist.

genialen Brudes und seine eigenen gepieilt, mit einem Leichter, das für solche Darbietungen nicht nur auf das Sorgfältigste vorbereitet, sondern gleichsam national auch dazu herangezogen ist.

genialen Brudes und seine eigenen gepieilt, mit einem Leichter, das für solche Darbietungen nicht nur auf das Sorgfältigste vorbereitet, sondern gleichsam national auch dazu herangezogen ist.

Personen haben am ersten Concerttage (Sonntag) den eigenartigen Darbietungen der Soma-Opelle mit größter Aufmerksamkeit gelauscht und auch an den Hochzeiten vernommen sich ein überaus zahlreiches Publikum vor der Musikhalle und wurde nicht müde, dem interessanten Dirigenten und seinen wohlgeübten Rhythmen nach jeder Nummer des reichhaltigen Programms durch stürmischen Applaus seine Entzückungen zu bekunden.

Personen haben am ersten Concerttage (Sonntag) den eigenartigen Darbietungen der Soma-Opelle mit größter Aufmerksamkeit gelauscht und auch an den Hochzeiten vernommen sich ein überaus zahlreiches Publikum vor der Musikhalle und wurde nicht müde, dem interessanten Dirigenten und seinen wohlgeübten Rhythmen nach jeder Nummer des reichhaltigen Programms durch stürmischen Applaus seine Entzückungen zu bekunden.

Personen haben am ersten Concerttage (Sonntag) den eigenartigen Darbietungen der Soma-Opelle mit größter Aufmerksamkeit gelauscht und auch an den Hochzeiten vernommen sich ein überaus zahlreiches Publikum vor der Musikhalle und wurde nicht müde, dem interessanten Dirigenten und seinen wohlgeübten Rhythmen nach jeder Nummer des reichhaltigen Programms durch stürmischen Applaus seine Entzückungen zu bekunden.

Personen haben am ersten Concerttage (Sonntag) den eigenartigen Darbietungen der Soma-Opelle mit größter Aufmerksamkeit gelauscht und auch an den Hochzeiten vernommen sich ein überaus zahlreiches Publikum vor der Musikhalle und wurde nicht müde, dem interessanten Dirigenten und seinen wohlgeübten Rhythmen nach jeder Nummer des reichhaltigen Programms durch stürmischen Applaus seine Entzückungen zu bekunden.

Personen haben am ersten Concerttage (Sonntag) den eigenartigen Darbietungen der Soma-Opelle mit größter Aufmerksamkeit gelauscht und auch an den Hochzeiten vernommen sich ein überaus zahlreiches Publikum vor der Musikhalle und wurde nicht müde, dem interessanten Dirigenten und seinen wohlgeübten Rhythmen nach jeder Nummer des reichhaltigen Programms durch stürmischen Applaus seine Entzückungen zu bekunden.

Personen haben am ersten Concerttage (Sonntag) den eigenartigen Darbietungen der Soma-Opelle mit größter Aufmerksamkeit gelauscht und auch an den Hochzeiten vernommen sich ein überaus zahlreiches Publikum vor der Musikhalle und wurde nicht müde, dem interessanten Dirigenten und seinen wohlgeübten Rhythmen nach jeder Nummer des reichhaltigen Programms durch stürmischen Applaus seine Entzückungen zu bekunden.

Personen haben am ersten Concerttage (Sonntag) den eigenartigen Darbietungen der Soma-Opelle mit größter Aufmerksamkeit gelauscht und auch an den Hochzeiten vernommen sich ein überaus zahlreiches Publikum vor der Musikhalle und wurde nicht müde, dem interessanten Dirigenten und seinen wohlgeübten Rhythmen nach jeder Nummer des reichhaltigen Programms durch stürmischen Applaus seine Entzückungen zu bekunden.

Vermischtes.

Ueber die Toiletten beim Grand Prix in Longchamp wird der „Kunstl. Sta.“ geschrieben: Die Fremden hatten die Ausstellung verlassen, um das interessante Schauspiel von Longchamp zu genießen, das schon vorher heute die Wagen hinaus nach dem Bois und das elegante Paris schicklich selbstverständlich auch nicht, denn beim Grand Prix muß man sich zeigen. Madame Loubet trägt eine Krone aus schwarzen Taub mit Applikationen von Spitzenblumen über weißer Seide, dazu ein Räucher ganz aus...

Wohlthätigkeits-Verein „Sächsische Fechtschule“.

Protector: Sr. Königl. Hoheit Prinz Friedrich August,
Herzog zu Sachsen.

Die
**18. ordentliche
Landes-Generalversammlung**

findet
Sonntag den 17. Juni a. o.,
von **Vormittags 11 Uhr** ab
im „**Wettiner Hof**“ zu **Meerane**
statt.

Sämmtliche Verbände bzw. deren Abgeordnete, sowie alle
Vereinsmitglieder werden hierdurch dazu eingeladen.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht.
2. a) Kassenbericht auf das Jahr 1899,
b) Bericht der Hauptkassen-Prüfer,
c) Abrechnung der Jahresrechnung des Hauptkassiers.
3. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 1900.
4. Wahlen: a) der Mitglieder in das Direktorium nach § 24b
der Statuten,
b) der Kassenprüfer für die nächste Jahresrechnung
der Hauptkasse.
5. Beratung der von dem Direktorium und den Verbänden
eingegangenen Anträge, sowie Beschlusfassung hierüber.
6. Bestimmung des Ortes für die nächste Landes-General-
versammlung.
7. Freie Besprechung über Vereinsangelegenheiten.

Dresden, am 30. Mai 1900.

Das Landes-Direktorium.

Ernst Kretschmar, Arthur Schönfeld,
Hauptkassier. Vorsitzender.
Emil Haufe,
Schriftführer.

„Hotel Rathskeller“

Altenberg im Erzgebirge,
hält geübten Vereinen und Ausflüglern seine freundlichen Lokalitäten, Saal, Gesellschaftszimmer mit Pianino bestens empfohlen.
Gochfeine Biere und Weine. — Vorzügliche Küche.
Carl Meissner.

Badewäsche.

Circa 150 Stüd Badetücher, extra groß (2 m lang) u. vor-
zügliche Qualität, gelangen, soweit Vorrath reicht, für
M. 3.90 zum Verkauf. — Bademäntel und Handtücher etc.
ebenfalls enorm billig.

F. A. Horn, Dresden, Margarethenstr. 4, pt. u. 1.
Telephon 345. — Versandt nach auswärts.

Trauer- Kostüme

in mannigfaltiger Auswahl, ver-
schiedener Ausführung u. Preisen
à **20, 24, 28, 36 Mk.**
Solide Stoffe. Sauberste Arbeit.

Fertige Kostüm-Röcke

sämmtlich in dem neuen, weiten
Rockschnitt, durchweg gefüttert,
à **10, 12, 18 Mk.**

**Trauer-Blousen,
Trauer-Flor,
Trauer-Krepp,
Arm- u. Hutbinden.**

Siegfried Schlesinger

Hoflieferant
König-Johann-Str. 6.

Uniformen,

neu u. gebraucht, für Schulver-
eine u. Vereine aller Art etc.
à 10—25 Mk. an Hauptstr. 39, pt.
G. H. Claus.

Frankenfahrstuhl

mit Gummireifen, 2 Mal gefahr-
für Herrenschaften passend, billig
zu verkaufen **Lilienthalstr. 3, 2.**

Vor den bevorstehenden **Sommerreisen** em-
pfehlen wir dringend, Hausmobiliar und Werthgegenstände gegen
Einbruch und Diebstahl
bei der **Aachener und Münchener
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft**
zu versichern. Die Bedingungen sind **liberal und frei von
Härten.**
Coupon-Police für Haushaltungen bis zum Werthe von
M. 10,000 Jahresprämie **M. 5.—**
„ **20,000** do. „ **10.—**
„ **30,000** do. „ **15.—**
Prospecte werden auf Wunsch **kostenfrei** zugefandt. Auskunft
ertheilen die Agenten der Gesellschaft und die General-Agentur
Alfred Michaels, Marienstr. 15 (Fernsprecher Amt I 681).

Wagenbau-Anstalt
Rob. Bär,
Rothnauslitz bei Demitz i. Sa.,
empfiehlt zur Ansicht und Verkauf bei Herrn
Sattlermeister **Werner,** Oberstr. 8
Dogcart Nr. 10
in ff. Ausführung (geschl. geschützt),
für 1—4 Personen fahrbar, bewusste Sitzregulierung,
bei voller Belastung für jede Pferdehöhe verstellbar.

C. F. A. Richter & Sohn
Vogelkäfige, Käfigständer
*** DRESDEN ***
Wallstrasse 7, a. d. Post.

C. HESSE ♦ Altmarkt
Königlicher Hoflieferant
Neuheiten in Handarbeiten
für Sommer-Saison.
Reichste Auswahl vom vornehmsten bis zum
billigsten Genre.
Auswahlendungen bereitwilligst.

Bad Muskau O.-L.
Berlin-Görlitzer Bahn.
Eisenmoor- u. Mineralbad. Nadelbad. Luftkurort.
Nährwahr gegen Gicht, Rheumatismus, Blatarruth, Nerven-
krankheiten, Frauenleiden. Prospekte gratis durch
Gräfl. Arnt (siehe Badverwaltung zu Muskau O.-L.)

Sammel-Album
für
**illustrirte
Postkarten**
in eleganten, haltbaren Einbänden,
für 100 Postkarten 45 Pf.,
für 200 Postkarten Mk. 0.90, 1.00 u. 1.50,
für 300 Postkarten, Stück 1.50, 1.75 u. 2.25,
für 400, 500, 700 bis 1000 Karten,
Stück 2 2.50 u. 3 4.50 bis 10 Mk.

J. Bargou Söhne,
Wilsdruffer Strasse 54, am Postplatz.

Motoren- und Industrie-Benzol
aus Steinkohlen-Theer,
überaus vortheilhafter Ersatz des theuren Benzins,
unterliegt keiner Steuer.
Auskunft und Nachweis des bequemsten Bezuges durch
Max Elb, Dresden.

Arndt's Kurhaus

Klotzsche - Königswald
(3 Minuten vom Bahnhof entfernt)
empfehlte sein neu und komfortabel eingerichtetes Etablissement.
Logis bei jeder Jahreszeit, mit und ohne Pension, zu äußerst
civilen Preisen.
Vereinen stelle ich meinen einzig in derartiger Ausstattung
bestehenden, bis 600 Personen fassenden

**Concert- und Gesellschafts-
Pracht-Saal**
zu den günstigsten Bedingungen zur Verfügung.
Schöne **Asphalt-Regelbahn**, der Neuzeit entsprechend, noch
einige Abende frei.
Telephon Amt II, Nr. 556.
Hochachtungsvoll **Carl Arndt.**

Luftkurort Klein-Semmering,
unmittelbar am Bahnhofs Schönfeld, Böhm. Nordbahn, 460 m ü. M.,
eine reizende Waldidylle mit großen Parkanlagen, Teichen u. Zier-
gärten, schönen Wohnhäusern, Restauration mit Veranda u. Zier-
garten, Badhaus mit Stahlquelle, Saunebäder und ozonreicher milde
Luft. Ein neuer, tüchtiger Wirth führt für gute Küche, Ge-
tränke und Bedienung. Billige Preise. Näheres durch die Kurver-
waltung **Klein-Semmering, Post Oberweis-Schönfeld, a.**

Kochel.
Gasthof am See.
Schöne Lage, direkt am See
und Wald, empfehlenswerthes
Haus für längeren Aufenthalt
und Touristen. Neu eingerich-
tete Zehrbäder, warme Bäder,
Züchereigelegenheit, Bahn- und
Motorfahrtsfahr, Conzungen.
Martin Kuchler.
Telephon, civile Preise.

Nordseebad Sanct Peter!
Hotel Sanct Peter.
Brüchige Lage direkt am Strande. Romantische Dünen, aus-
gezeichnete Ländchen, See- und Wald. Gute Küche, mäßige Preise.
Post- u. Telegraphenstation im Hause. Prospekte gratis.
C. H. Jess' Wwe.

Ostseebad Niendorf.
Hotel Elisabeth-Bad,
in schöner Lage, mit gr. direkt am Meer beleg. Aus-
garten, empfiehlt schon geleg. Zimmer mit Aussicht auf
Vorzügliche Küche. Solide Preise. — Bis 1. Juli be-
deutend ermäßigte Preise. — Prospekte gratis und franco.

Bad Kohlgrub bei Oberammergau.
Nächst gelegenes Mineralbad Deutschlands (Stahl- u. Morobad).
Klimatischer Höhenkurort
in herrlichster, gesunder Gebirgslage, 900 Mtr. über d. Meer.
Von **München 2 1/2 Stunden** Bahnfahrt. Nach **Ober-
ammergau 30 Minuten.** Eisenbahnstation: **Bad
Kohlgrub.** Post, Telegraph und Telefon. Bekannt vor-
zügliche Heilwirkung, la. Küche u. Keller, 250 mit allem Com-
fort der Neuzeit eingericht. Zimmer u. Salons. Preise mäßig.
Bestes Standaquartier u. Besuche der Passionsspiele.
Ausführliche ärztliche Prospekte und Prospekte gratis durch
Die Badverwaltung Kohlgrub.

Luftkurort Pohrsberg-Zaschendorf,
350 m. ü. d. O.,
schönste Höhenlage in der Nähe Dresdens, Plateau von Hill-
nig, bietet herrliche Fernsicht, geistige Ruhe, vorzüg-
liche Luft, Waldpark mit Vor- und Nebentwegen, Wohnhaus-
und verlässt. Grundbesitz u. Nachweis durch den Dresdener
Drahtbahn zwischen Oberpohrsberg und Pohrsberg projektiert.
Der Ortsverein **Pohrsberg-Zaschendorf-Reichendorf.**

**Dr. Theinhardt's
Kindernahrung.**
Nationale Ergänzung d. verdünn-
ten Kuhmilch zur Ernährung künstl.
Ernährungsreizeleite b. Säugling.
Stets guter Erfolg bei Rachitis,
Scrophulose und Brechdurchfall.
In den meisten Kinderkliniken ständig in Gebrauch. Rasche, ein-
fache Zubereitung. Nur mit den höchsten Auszeichnung prämiirt.
Vorräthig in d. meisten Apotheken u. Drogerien. Pr. 1.20 u. 1.90 Mk.

Eine große Auswahl schöner,
erh. Reit- u. Wagenpferde,
flotte Einzäuner, sowie schnelle,
elegante **Audergespanne** stehen
unter Garantie zu möglichst bill.
Preise zum Verkauf. W. Runden
u. Kautschubbäume ist der Vortheil
des Ankaufs aus erster Hand
direkt vom Züchter geboten.
Oscar Becker,
Königsbrüderstr. 62.
Tel. Amt II, 1037.

Stammholz,
ca. 10,000 fm³, 1899/1900er Erzeugung, ist
sodort abzugeben. Offerten nimmt entgegen und Aus-
künfte ertheilt bis zum
17. Juni l. J.
das fürstliche und gräfliche Forstamt zu
Schloss Saar, Nahren.

Harmonium, Pianino,
wunderb. Orgelton, staunend bill. fast neu, gegen Kaffe sehr billig
zu verk. **Kost, Pragerstr.** zu verkaufen **Neumarktstr. 14, 2.**
Nr. 25, 1. | **Ed. Neumann, bei Wensler.**
Verantwortlicher Redakteur: **Dr. Otto Sandil** in Dresden.

Dresdner Nachrichten.
Donnerstag, 14. Juni 1900 — Nr. 161